

## Sektorale Einkommensentwicklung der Landwirtschaft in der EU 2012

Zur sektoralen Einkommensentwicklung der Landwirtschaft liegen für das Kalenderjahr 2012 Schätzungen aus der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung (LGR) vor.

Im Jahr 2012 ist die Zunahme des realen landwirtschaftlichen Einkommens in der EU 27 hauptsächlich das Ergebnis einer Erhöhung des Wertes der landwirtschaftlichen Produktion zu realen Erzeugerpreisen (+ 1,8%), während reale Vorleistungskosten zunahm (+ 1,6%).

Schätzungen zufolge ist das reale landwirtschaftliche Einkommen je Arbeitskraft im Jahr 2012 in sechzehn Mitgliedstaaten gestiegen und in elf gesunken. Die höchsten Anstiege werden für Belgien (+ 30,0%), die Niederlande (+ 14,9%), Litauen (+ 13,6%) und Deutschland (+ 12,1%) erwartet und die größten Rückgänge für Rumänien (- 16,4%), Ungarn (- 15,7%) und Slowenien (- 15,1%).

Die Entwicklung in 2012 erklärt sich wie folgt:

- Schätzungen zufolge stieg der Wert der landwirtschaftlichen Produktion zu Erzeugerpreisen der EU 27 im Jahr 2012 um 1,8%, hauptsächlich infolge einer geringen Zunahme der realen Werte von pflanzlichen Erzeugnissen (+ 0,5%) und einem höheren Anstieg von tierischen Erzeugnissen (+ 3,8%).
- Der Anstieg des Wertes von pflanzlichen Erzeugnissen ist auf die Erhöhung der realen Preise (+ 6,3%) zurückzuführen, welcher durch eine Abnahme des Volumens (- 5,4%) ausgeglichen wurde. Das Volumen verringerte sich für die meisten Gruppen der pflanzlichen Erzeugnisse: Pflanzen und Blumen (- 0,8%), frisches Gemüse (- 2,0%), Zuckerrüben (- 6,2%), Obst (- 6,5%), Getreide (- 7,3%), Ölsaaten (- 7,9%) und insbesondere für Kartoffeln (- 13,8%) und Wein (- 15,6%). Die Preise stiegen für alle Gruppen der pflanzlichen Erzeugnisse: Zuckerrüben (+ 1,2%), Pflanzen und Blumen (+ 1,4%), Kartoffeln (+ 3,2%), Obst (+ 4,7%), Wein (+ 6,2%), frisches Gemüse (+ 7,8%), Ölsaaten (+ 8,8%) und Getreide (+ 9,1%).

- Die Zunahme des Wertes der tierischen Produktion ist hauptsächlich das Ergebnis einer Erhöhung der Preise (+ 3,9%), während das Volumens geringfügig abnahm (- 0,2%). Das Volumen verringerte sich für Rinder (- 2,4%), Eier (- 1,8%), Schafe und Ziegen (- 1,2%) und Schweine (- 1,0%), erhöhte sich jedoch bei der Milchproduktion (+ 0,9%) und für Geflügel (+ 2,7%).

Real stiegen in der EU 27 die Vorleistungskosten um 1,6%. Dies ist vor allem auf eine Zunahme der Preise (+ 3,2%), insbesondere für die Instandhaltung von Gebäuden (+ 3,5%), Futtermittel (+ 3,7%), Saat- und Pflanzgut (+ 4,7%), Energie und Schmierstoffe (+ 6,3%), finanzielle Mittlerdienstleistungen (+ 6,6%) und Dünge- und Bodenverbesserungsmittel (+ 6,7%) zurückzuführen.

## Sektorale Einkommensentwicklung der Landwirtschaft in der EU

### Landwirtschaftliche Gesamtrechnung

#### Index des realen Faktoreinkommens in der Landwirtschaft je Jahresarbeitseinheit Indexentwicklung 2005 = 100

Mitgliedstaat	2007	2008	2009	2010	2011	2012 <sup>1)</sup>
Belgien	132,5	106,8	99,3	126,6	104,9	134,1
Bulgarien	98,8	159,2	111,4	121,9	135,5	147,3
Tschechische Republik	109,4	129,3	105,9	124,7	167,3	169,2
Dänemark	114,4	66,3	67,2	115,6	128,0	134,7
<b>Deutschland</b>	<b>135,1</b>	<b>143,1</b>	<b>104,3</b>	<b>112,4</b>	<b>125,7</b>	<b>144,4</b>
Estland	140,1	109,8	94,2	156,3	192,3	219,4
Irland	91,8	85,1	66,0	72,4	91,9	83,9
Griechenland	103,9	104,7	121,9	113,6	105,3	103,4
Spanien	107,4	91,1	91,6	101,0	98,0	101,5
Frankreich	122,3	106,2	88,0	122,4	128,6	136,1
Italien	96,7	97,9	93,4	83,0	93,7	92,6
Zypern	90,1	85,7	89,8	91,8	68,0	69,3
Lettland	135,6	114,0	101,8	131,4	136,3	164,9
Litauen	133,2	123,4	105,9	120,6	154,5	181,6
Luxemburg	132,8	95,3	62,7	61,9	72,9	74,7
Ungarn	115,8	152,6	103,7	122,2	181,2	164,0
Malta	95,7	89,0	99,6	93,9	82,2	79,1
Niederlande	121,7	104,5	84,0	108,8	99,8	114,7
Österreich	127,8	125,7	95,2	111,4	127,4	117,7
Polen	137,8	119,5	133,9	153,3	182,9	157,8
Portugal	95,9	100,8	91,3	104,8	92,4	101,1
Rumänien	76,8	114,4	97,1	108,6	155,4	113,3
Slowenien	109,5	97,2	92,1	101,4	115,2	101,2
Slowakei	128,9	143,5	110,5	114,4	200,0	195,9
Finnland	112,3	96,1	113,0	122,8	123,2	128,6
Schweden	135,7	119,5	92,0	122,7	125,4	128,5
Vereinigtes Königreich	111,1	139,5	141,4	135,0	150,7	137,4
<b>EU - 27</b>	<b>115,8</b>	<b>112,3</b>	<b>101,3</b>	<b>118,6</b>	<b>128,4</b>	<b>128,5</b>

<sup>1)</sup> Geschätzt

Quelle: Eurostat - Stand 08.03.2013